



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES KREISTAGES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 19.07.2018
Beginn: 14:30 Uhr
Ende: 17:40 Uhr
Ort: Kurhaus Grainau
Parkweg 8 in 82491 Grainau

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anton Speer

Mitglieder des Kreistages

Robert Allmann
Christian Andrä
Josef Angelbauer
Wolfgang Bauer bis 15.55 Uhr
Hans Baur bis 17.50 Uhr
Hannes Biehler
Josef Bierling bis 17.50 Uhr
Christian Binder
Georg Buchwieser
Felix Burger bis 17.10 Uhr
Enrico Corongiu
Walter Echter
Johann Eitzenberger
Anton Fischer
Christl Freier
Dr. Korbinian Freier
Michael Gansler
Guntram Gattner bis 17.40 Uhr
Beppo Geiger
Andreas Grasegger
Georg Gschwendtner
Rudolf Haller bis 15.55 Uhr
Harald Helfrich bis 16.10 Uhr
Markus Hörmann bis 17.40 Uhr
Adolf Hornsteiner
Peter Imminger bis 17.20 Uhr
Elisabeth Koch
Josef Köpf bis 17.05 Uhr
MdL Harald Kühn
Rudolf Kühn bis 17.50 Uhr
Michael Lidl
Tessy Lödermann bis 17.20 Uhr
Stephan Märkl

Florian Möckl Welf Probst Dr. Michael Rapp	bis 17.35 Uhr
Regina Samm Johann Scherrer Josef Schmid	bis 17.50 Uhr
Martin Schröter Thomas Schwarzenberger Dr. Julia Stewens	bis 17.50 Uhr
Herbert Stöckl MdL Florian Streibl Max Wank	bis 17.20 Uhr
Rupert Wintermeier Martin Wohlketzetter Hansjörg Zahler	bis 17.00 Uhr

Schriftführerin

Mitarbeiterin

Verwaltung

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Weitere Anwesende

Mitarbeiterin vom Garmisch-Partenkirchner Tagblatt
Direktor und Vorstandsmitglied der Kreissparkasse
Mitarbeiterin und Vorstandsmitglied der Kreissparkasse
(Gutachter Schlothauer & Wauer)
Gutachter MVV Consulting

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Kreistages

Hansjörg Barth
Rolf Beuting
Josef Glatz
Elisabeth Hoechner
Anton Kölbl
Alois Maderspacher
Dr. Sigrid Meierhofer
Nikolaus Onnich
Alexandra Roos-Teitscheid
Christine Singer
Matthias Witting
Josef Zunterer

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1. Bekanntgaben**
- 1.1 Zweigleisiger Ausbau der Bahnstrecke München - Garmisch-Partenkirchen **51/005/2018**
Kenntnisnahme
- 2. Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen;** **1/002/2018**
Vorlage des Jahresabschlusses 2017
Kenntnisnahme
- 3. Planungsverband Region Oberland;** **3/001/2018**
Vorstellung des Strukturgutachtens durch die Gutachter
Kenntnisnahme
- 4. Dachmarke Zugspitz Region** **WiF/001/2018**
- Sachstandsbericht -
Kenntnisnahme
- 5. Resolution auf Vorschlag der FWL-Fraktion zur Bildung einer Außenstelle Bayerisches Artenschutzzentrum im Verbund mit der Vogelschutzwarte Garmisch-Partenkirchen** **32/010/2018**
Entscheidung
- 6. Bayerische Landesausstellung 2018;** **BLR/002/2018**
"Wald, Gebirg und Königstraum, Mythos Bayern"
- Sachstandsbericht -
Kenntnisnahme
- 7. Jugendhilfe;** **21/008/2018**
Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses - Allgemeiner Sozialer Dienst im Amt für Kinder, Jugend und Familie
Entscheidung
- 8. Jugendhilfe;** **21/010/2018**
Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses - Katholische Jugendstelle
Entscheidung
- 9. Sitzverteilung in den Kreisgremien;** **BLR/001/2018**
Parteiaustritt von Kreisrat Felix Burger
Entscheidung
- 10. Neuerlass der Satzung für das Werdenfels Museum** **13/004/2018**
Entscheidung
- 11. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.01.2018;** **32/007/2018**
"Landkreisweiter jährlicher Naturschutztag"
Entscheidung
- 12. Zuwendung für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege;** **32/008/2018**
Schaffung einer Gebietsbetreuerstelle im Zeitraum 01.07.2018 bis 31.03.2021
Entscheidung
- 13. Anträge der CSU-Fraktion vom 16.05.2018**
- 13.1 Organisationsgutachten Bauamt **12/006/2018**
- Sachstandsbericht -
Kenntnisnahme
- 13.2 Förderprogramm Breitbandausbau **WiF/002/2018**
- Sachstandsbericht -
Kenntnisnahme
- 13.3 Kindertagespflege **21/013/2018**
- Sachstandsbericht -
Kenntnisnahme
- 14. Sanierung des Veterinärarnates;** **4/004/2018**
Ermächtigung zur Vergabe von Planungs- und Bauleistungen
Entscheidung
- 15. Sonstiges**

Hinweis:

Die Tagesordnungspunkte 4 der öffentlichen Sitzung und 6 der nichtöffentlichen Sitzung wurden aufgrund Zeitmangels zurückgestellt.

Der Tagesordnungspunkt 2 der nichtöffentlichen Sitzung konnte aufgrund Beschlussunfähigkeit des Kreistags nicht behandelt werden.

Landrat Anton Speer begrüßt die Anwesenden und bittet den 1. Bürgermeister der Gemeinde Grainau, Stephan Märkl, um ein kurzes Grußwort und Vorstellung seiner Gemeinde.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Bürgermeister Märkl für seine Ausführungen.

Vor Beginn der Sitzung werden vom Vorsitzenden folgende Mitglieder geehrt:

- Herr Kreisrat Michael Lidl für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Kreistag (Präsent)

- Herr Kreisrat Guntram Gattner nachträglich zum 60. Geburtstag (Ehrenteller)

Der Stellvertretende Landrat, Herr Dr. Michael Rapp, zeichnet Herrn Landrat Anton Speer anlässlich seines 60. Geburtstages für seine Verdienste um den Landkreis Garmisch-Partenkirchen mit der Ehrenmedaille des Landkreises in Gold aus.

Anschließend stellt der Vorsitzende fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und eröffnet die Sitzung des Kreistags. Der Kreistag ist gemäß Art. 41 LKrO i. V. m. § 21 der Geschäftsordnung des Kreistags (GeschO KT) beschlussfähig.

Zur Tagesordnung liegen keine Änderungen vor.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Bekanntgaben
--------------	---------------------

TOP 1.1	Zweigleisiger Ausbau der Bahnstrecke München - Garmisch-Partenkirchen
----------------	------------------------------------------------------------------------------

51/005/2018

Der Vorsitzende berichtet, dass der Kreistag am 15.12.2017 einstimmig folgende **Resolution** verabschiedet habe:

„Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen hält an dem Ziel fest, dass die Schienenstrecke München – Garmisch-Partenkirchen zumindest auf bestimmten Abschnitten zweigleisig ausgebaut werden soll. Dies gilt insbesondere für den Streckenabschnitt zwischen Tutzing und Murnau a. St. Der Landkreis appelliert daher an die Regierungen von Bund und Land, auf die Deutsche Bahn AG einzuwirken, keine Grundstücke entlang der Schienenstrecke zu verkaufen, die mittel- oder langfristig für einen solchen Ausbau benötigt werden könnten. Unabhängig davon ist sicherzustellen, dass die Bahn AG vor jedem etwa geplanten Grundstücksverkauf die jeweils betroffene Gemeinde gesondert informiert.“

Diese Resolution wurde an Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel und an den damaligen Ministerpräsidenten Seehofer gesandt. Als nunmehr zuständige Ressortministerin für Verkehr hat Frau Staatsministerin Ilse Aigner mit Schreiben vom 07.05.2018 für die Bayerische Staatsregierung geantwortet.

Ministerin Aigner stimmt zu, dass die Schaffung zweigleisiger Abschnitte auf der Strecke München – Garmisch-Partenkirchen offen gehalten und ein Verkauf der hierfür benötigten Grundstücke verhindert werden muss. Sie hat sich daher in dieser Angelegenheit mit Schreiben vom 07.05.2018 an den Konzernbevollmächtigten der DB für Bayern, Herrn Josel, gewandt.

In ihrem Schreiben an Herrn Josel bittet die Ministerin die DB dringend, von solchen Grundstücksverkäufen Abstand zu nehmen, die für einen zweigleisigen Ausbau der Strecke München – Garmisch-Partenkirchen benötigt werden könnten. Beim Verkauf von Grundstücken, die nicht für zukünftige Ausbaumaßnahmen benötigt werden, hat sie darum gebeten, die Kommunen vorab zu informieren und ihnen möglichst auch ein Vorkaufsrecht einzuräumen.

Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten. Soweit wesentliche neue Erkenntnisse vorliegen, wird erneut berichtet.

Zur Kenntnis genommen

TOP 2	Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen; Vorlage des Jahresabschlusses 2017
--------------	--------------------------------------------------------------------------------------

1/002/2018

Beschluss:

Der vorgelegte Jahresabschluss der Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen für das Jahr 2017 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		49
Für	den Beschluss	49
Gegen		0

TOP 3	Planungsverband Region Oberland; Vorstellung des Strukturgutachtens durch die Gutachter
--------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------

3/001/2018

Herr Ulrich Glöckl und Herr Dr. Markus Haller von der Arbeitsgemeinschaft MVV GmbH/Schlothauser & Wauer stellen anhand einer Power-Point-Präsentation den vorläufigen Endbericht des Strukturgutachtens Oberland in der Fassung vom 08.06.2018 vor, welches sich vor allem mit der künftigen Gestaltung der regionalen Verkehrsentwicklung befasst.

Zur Kenntnis genommen

Die Kreisräte Bauer Wolfgang, Haller Rudolf und Helfrich Harald verlassen die Sitzung.

TOP 4	Dachmarke Zugspitz Region - Sachstandsbericht -
--------------	------------------------------------------------------------

WiF/001/2018

Aus Zeitgründen schlägt der Vorsitzende vor, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen und in der nächsten Sitzung zu behandeln.

Die Mitglieder des Kreistags sind einverstanden.

TOP 5	Resolution auf Vorschlag der FWL-Fraktion zur Bildung einer Außenstelle Bayerisches Artenschutzzentrum im Verbund mit der Vogelschutzwarte Garmisch-Partenkirchen
--------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

32/010/2018

Beschluss:

Der Kreistag Garmisch-P. beschließt folgende Resolution:

Resolution zur Bildung einer Außenstelle Bayerisches Artenschutzzentrum in Verbindung mit der Vogelschutzwarte in Garmisch-Partenkirchen

Der Artenschwund ist nach wie besorgniserregend und auch in das Bewusstsein breiter Teile der Bevölkerung gerückt. Der Bayerische Ministerpräsident hat in seiner jüngsten Regierungserklärung darauf reagiert und die Gründung eines Bayerischen Artenschutz-zentrums angekündigt.

Gleichzeitig scheint der Freistaat an einer alten Planung festzuhalten, die eine Auflösung der traditionsreichen Vogelschutzwarte Garmisch-Partenkirchen zur Folge haben soll. Spätestens unter den gegebenen Umständen ist die geplante Auflösung der Vogelschutzwarte aber nicht mehr nachvollziehbar.

Der Kreistag Garmisch-Partenkirchen fordert die Bayerische Staatsregierung auf, zu prüfen, ob das geplante „Alpine Artenschutzzentrum“ in den Liegenschaften der bestehenden Vogel-schutzwarte Garmisch-Partenkirchen eingerichtet werden kann.

Begründung:

Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen ist als „Gebiet mit besonderem Handlungsbedarf“ für eine Behördenansiedlung vorgesehen. Ein Behördenabzug steht in Widerspruch zur Bayerischen Heimatstrategie.

Die Liegenschaft der Vogelschutzwarte befindet sich nach einer Generalsanierung in sehr gutem baulichen Zustand und drängt sich als Standort für ein geplantes „Alpines Arten-schutzzentrum“ förmlich auf, zumal es auch genau die erforderliche Größe besitzt.

Garmisch-Partenkirchen liegt in der Mitte der bayerischen Alpen in einem Bereich, der als „Hot-Spot“ der Biodiversität gelten kann. In Verbindung mit dem geplanten Alpin-Zentrum im Westen und der geplanten Einrichtung im Berchtesgadener Land wäre die Artenvielfalt in den bayerischen Alpen fachlich und geographisch sinnvoll abgedeckt.

Die wertvolle und langfristig angelegte Arbeit der traditionsreichen und international aner-kannten Vogelschutzwarte könnte unter Erhaltung bestehender Verbindungen und Strukturen fortgesetzt und an die neuen Herausforderungen angepasst werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		43
Für	den Beschluss	43
Gegen		0

Die Kreisräte Kühn Harald, Dr. Freier Korbinian und Buchwieder Georg haben vor der Beschlussfassung den Sitzungssaal verlassen.

**TOP 6 Bayerische Landesausstellung 2018;
"Wald, Gebirg und Königstraum, Mythos Bayern"
- Sachstandsbericht -**

BLR/002/2018

Die Kreisräte Kühn Harald, Dr. Freier Korbinian und Buchwieder Georg nehmen an der Sitzung wieder teil.

Der Koordinator der Bayerischen Landesausstellung berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation zum Sachstand und beantwortet u. a. die in der Sitzung des Kreisausschusses am 03.07.2018 von den Kreisräten Schwarzenberger und Dr. Rapp gestellten Fragen zur Förderung der Veranstaltungen des Rahmenprogramms (insb. Richard-Strauss-Festival), zu den Besucherzahlen und zu den Werbemaßnahmen.

Zur Kenntnis genommen

**TOP 7 Jugendhilfe;
Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses - Allgemeiner Sozialer Dienst
im Amt für Kinder, Jugend und Familie**

21/008/2018

Beschluss:

1. Das Ausscheiden von Herrn Thomas **Neuner** als stellvertretendes beratendes Mitglied aus dem Jugendhilfeausschuss wird festgestellt.
2. Als Nachfolgerin wird Frau Miriam **Lott** als stellvertretendes beratendes Mitglied auf Vorschlag des Amtes für Kinder, Jugend und Familie für den Bereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		44
Für	den Beschluss	44
Gegen		0

Die Kreisräte Kühn Harald und Baur Hans haben vor der Abstimmung den Sitzungssaal verlassen.

**TOP 8 Jugendhilfe;
Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses - Katholische Jugendstelle**

21/010/2018

Beschluss:

1. Das Ausscheiden von Frau Bernadette **Heindl** als beratendes Mitglied aus dem Jugendhilfeausschuss wird festgestellt.
2. Als Nachfolgerin wird Frau Stephanie **Weindl** (aktuell noch stellvertretendes beratendes Mitglied) als beratendes Mitglied auf Vorschlag der Katholischen Jugendstelle für den Bereich der katholischen Kirche bestellt.
3. Als neues stellvertretendes beratendes Mitglied wird Frau Katalin **Mulitze** bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		44
Für	den Beschluss	44
Gegen		0

**TOP 9 Sitzverteilung in den Kreisgremien;
Parteiaustritt von Kreisrat Felix Burger**

BLR/001/2018

Beschluss:

Der Kreistag nimmt vom Austritt des Kreisrats Felix Burger aus der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) Kenntnis und stellt fest, dass sich durch die parteilose Zugehörigkeit zur SPD-Fraktion keine Änderungen im Stärkeverhältnis der Kreisgremien ergeben. Es ist weder eine Neuverteilung noch eine Neubesetzung der Sitze im Kreisausschuss und den weiteren Ausschüssen erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		44
Für	den Beschluss	44
Gegen		0

TOP 10 Neuerlass der Satzung für das Werdenfels Museum

13/004/2018

Kreisrat Bürgermeister Zahler Hansjörg verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Die beigefügte Satzung für das Werdenfels Museum (SdWM) wird beschlossen.

Mit Inkrafttreten dieser Satzung tritt die geltende Satzung für das Werdenfels Museum vom 15.11.1961 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		42
Für	den Beschluss	42
Gegen		0

Kreisrat Allmann Robert hat vor der Abstimmung den Sitzungssaal verlassen.

Protokollanmerkung:

Frau Kreisrätin Koch fragt nach, warum es den Wackerle Raum (Ehrenbürger des Marktes Garmisch-Partenkirchen und dessen Geburtshaus) im Werdenfels Museum nicht mehr geben soll?

Der Vorsitzende sichert zu, die Angelegenheit mit dem Leiter des Museums, Herrn Kümmerle, zu klären.

**TOP 11 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.01.2018;
"Landkreisweiter jährlicher Naturschutztag"**

32/007/2018

Die Kreisräte Allmann Robert und Baur Hans nehmen an der Sitzung wieder teil.

Beschluss:

Vor dem Hintergrund eines fortschreitenden Artensterbens, das auch den Landkreis Garmisch-Partenkirchen nicht unberührt lässt, wird die Verwaltung gebeten, ggf. in Zusammenarbeit mit anderen Stellen und Verbänden jährlich einen „Naturschutz-Tag“ im Landkreis Garmisch-Partenkirchen zu organisieren.

Ziel ist es, über die heimatliche Natur und Landschaft, die Artenvielfalt sowie über aktuelle Entwicklungen und Aktivitäten im Landkreis im Bereich von Ökologie, Artenschutz, Naturschutz und Landschaftspflege zu informieren und Interesse am Thema zu wecken.

Die Landkreisverwaltung übernimmt die Organisation eigenverantwortlich. Dem Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss ist nach Durchführung des ersten Naturschutztages zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		44
Für	den Beschluss	44
Gegen		0

TOP 12	Zuwendung für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege; Schaffung einer Gebietsbetreuerstelle im Zeitraum 01.07.2018 bis 31.03.2021
---------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

32/008/2018

Die Kreisräte Köpf Josef und Burger Felix verlassen die Sitzung.
Kreisrat Kühn Harald nimmt an der Sitzung wieder teil.

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Garmisch-Partenkirchen stimmt der Schaffung einer vom Bayer. Naturschutzfonds geförderten Gebietsbetreuerstelle („Schutzgebiete im Landkreis Garmisch-Partenkirchen“) zu. Die Stelle ist zunächst auf den Förderzeitraum zu befristen. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendige Ausschreibung durchzuführen und eine geeignete Person für die Stelle auszuwählen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		42
Für	den Beschluss	42
Gegen		0

Kreisrat Eitzenberger Johann hat vor der Beschlussfassung den Sitzungssaal verlassen.

TOP 13	Anträge der CSU-Fraktion vom 16.05.2018
---------------	------------------------------------------------

TOP 13.1	Organisationsgutachten Bauamt - Sachstandsbericht -
-----------------	----------------------------------------------------------------

12/006/2018

In der Kreisausschusssitzung am 16.05.2018 und schriftlich am 11.06.2018 stellte Herr Kreisrat Dr. Rapp im Namen der CSU-Fraktion folgenden Antrag:

„In der Haushaltsrede 2017 und 2018 habe ich namens der CSU gefordert, dass unser Bauamt von einem externen Büro begutachtet und Verbesserungspotentiale aufgezeigt werden. Dazu gehört auch die Begleitung des Umsetzungsprozesses. Nach Umsetzung eventuell nötiger Maßnahmen sollen diese durch das beauftragte Büro auf ihre Wirksamkeit überprüft werden. Dazu erwarten wir die Informationen über den ausstehenden Zeitplan.“

Die durch den Antrag in Gang gekommene Begutachtung des Bauamtes wurde inzwischen beim Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV) weiter betrieben. Die Kapazitäten des Prüfungsverbandes machen eine Durchführung der Stellenbewertung vor Ort voraussichtlich jedoch nicht vor Frühjahr 2019 wahrscheinlich.

Zur Verbesserung und Beschleunigung der Prozesse in der Sachbearbeitung der Bauanträge wird derzeit an einer Umstellung einzelner Prozessabläufe gearbeitet.

Zur Kenntnis genommen

Kreisrat Eitzenberger Johann nimmt an der Sitzung wieder teil.

Die CSU-Fraktion hat am 11.06.2016 eine Auskunft zum Sachstand der Förderung von Beratungsleistungen im Rahmen des Bundesförderprogramms zur Unterstützung des Breitbandausbaus beantragt.

Im ersten Quartal 2016 beantragte der Landkreis Garmisch-Partenkirchen Beratungsleistungen über 50.000 € aus dem Förderprogramm „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ über 50.000,-- €. Der positive Bescheid ging im Juni 2016 ein.

Unabhängig davon ist jede Gemeinde im Landkreis bzgl. des Aus- und Aufbaus des Breitbandnetzes im Gemeindegebiet tätig. Eine finanzielle Beteiligung des Landkreises bei einem Ausbau zur Unterstützung einzelner Gemeinden ist auf Grund des „Eichenau-Urteils“ jedoch nicht möglich. Die Beratungsleistungen sollten daher für die Erstellung einer Detailanalyse verwendet werden, um landkreisweit einen detaillierten Überblick über den aktuellen und geplanten Ausbaustand der Breitbandnetze jeder Kommunen zu erhalten.

Leider konnte die Ausschreibung des Gutachtens und nachfolgend die Erstellung des Gutachtens durch einen externen Dienstleister bis zum Ende 10.01.2018 nicht sichergestellt werden. Um die Förderung der Beratungsleistungen nicht zu verlieren wurde in Absprache mit dem Ministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur und mit Frau Anke Gropengiesser, Ansprechpartnerin für das Projekt beim Projektträger ateneKOM, vereinbart, dass der Förderbescheid förderunschädlich zurückgegeben wird und im Anschluss ein erneuter Antrag gestellt wird, der in einem vereinfachten Verfahren genehmigt werden kann.

Der erneute Beantragungsprozess wird bis Ende Juli 2018 abgeschlossen sein. Nach Erhalt des neuen Zuwendungsbescheids erfolgt umgehend die Ausschreibung für die Beratungsleistungen. Damit wird voraussichtlich bis Ende des Jahres das Gutachten über den Ausbaustand des Breitbandnetzes im Landkreis vorliegen.

Zur Kenntnis genommen

Kreisrätin Lödermann Tessy und die Kreisräte Streibl Florian und Bürgermeister Imminger Peter verlassen die Sitzung.

Die CSU-Fraktion hat mit Schreiben (Fax) vom 11.06.2018 Auskunft zur Kindertagespflege erbeten. Es wird die Befürchtung geäußert, dass bei geringer Bezahlung und den Selbstkosten für eine Qualifizierung als Tagesmutter/-vater die nötige Resonanz für diese wichtige Aufgabe im Landkreis Garmisch-Partenkirchen fehlen wird. Die CSU-Fraktion bittet darum, „die Kindertagespflege auf den Prüfstand zu stellen und den Kinderbetreuungsbedarf für die kommenden Jahre neu zu ermitteln.“ Des Weiteren wird darum gebeten, dass die Verwaltung die Situation darlegt und Lösungsmöglichkeiten aufzeigt.

Die Tagespflege ist ein wichtiger Baustein in der Kinderbetreuung des Landkreises Garmisch-Partenkirchen, Träger ist die Frau und Beruf GmbH („Kinderbüro“).

Derzeit gibt es im Landkreis 48 aktive Tagespflegepersonen. Die Akquise und Qualifizierung der Tagesmütter/-väter läuft über das Kinderbüro. Um das Betreuungsangebot in diesem Sektor gezielt auszubauen, arbeitet der Landkreis seit 2016 mit dem Förderprogramm „Kita-Plus“ des BMFSFJ.

Die in der Anfrage geforderte „Bedarfsanalyse für die kommenden Jahre“ ist über die Jugendhilfeplanung des Amtes für Kinder, Jugend und Familie bereits 2018 als wissenschaftliche Untersuchung über ein entsprechendes Fachinstitut erstellt worden. Sie wird derzeit ausgewertet und in Kürze den Landkreisgemeinden zur Verfügung gestellt.

Nach einer ersten Sichtung der Ergebnisse ist davon auszugehen, dass der seit 2015 festzustellende Mehrbedarf an Betreuungsplätzen die kommenden 10 Jahre noch bestehen und anschließend wieder leicht rückläufig sein wird – das spräche tatsächlich weniger für den Neubau von Einrichtungen, sondern eher für einen Ausbau der „flexibleren“ Tagespflege. Diese wiederum wäre aber voraussichtlich nur durch eine Erhöhung des Stundensatzes für Tagespflegepersonen zu erreichen.

Die Verwaltung würde nach aktuellem Kenntnisstand deshalb eine Erhöhung des Tagespflegesatzes auf ca. 5,00 € (derzeit 4,20 €) empfehlen.

Zur Kenntnis genommen

TOP 14 Sanierung des Veterinäramtes; Ermächtigung zur Vergabe von Planungs- und Bauleistungen

4/004/2018

Kreisrat Möckl Florian verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Planungsleistungen für die Sanierung des Veterinäramtes zu vergeben und Bürocontainer für die Dauer der voraussichtlichen Bauzeit ab Herbst 2018 zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		39
Für	den Beschluss	39
Gegen		0

Kreisrätin Koch Elisabeth hat vor der Abstimmung den Sitzungssaal verlassen.

TOP 15 Sonstiges

Frau Kreisrätin Freier spricht die Varianten zur Einschleifung der B 23 in die B 2 bei Oberau an. Sie regt eine intensive Diskussion mit den betroffenen Bürgern an. Es gäbe ein Modell, das im Landratsamt und in den Ammertalgemeinden zur Information im Wechsel aufgestellt werden könnte.

Der Vorsitzende berichtet, dass noch keine Variante festgelegt sei. Dies soll jedoch laut Aussage des Bürgermeisters der Gemeinde Oberau, Herrn Imminger, in den nächsten Monaten erfolgen. Landrat Speer werde das Thema weiter verfolgen und mit Herrn Imminger in Kontakt bleiben.

Herr Kreisrat Allmann bittet für die nächste Sitzung des Kreistags um einen Sachstandsbericht zum Radschnellweg Garmisch-Partenkirchen nach Murnau.

Der Vorsitzende sichert einen entsprechenden Bericht durch die Zugspitz Region GmbH zu.

Landrat Anton Speer bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die öffentliche Sitzung um **17:40 Uhr**.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Garmisch-Partenkirchen, 30.07.2018

Anton Speer
Landrat

Mitarbeiterin
Schriftführer/in

Anlagen zur Niederschrift:

zu TOP 10 öffentlich:

Satzungsentwurf

zu TOP 4 nichtöffentlich:

Vergabeunterlagen